



**MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWERTES  
ÖSTERREICH**

[bmlfuw.gv.at](http://bmlfuw.gv.at)

# **STRATEGIEN UND PROGRAMME DES UMWELTMINISTERIUMS AUF DEM WEG ZU EINEM NACHHALTIGEN ENERGIESYSTEM**

**BETTINA BERGAUER**

# INHALT

## 1. KLIMASCHUTZABKOMMEN, PARIS

## 2. WISSEN SCHAFFEN

Klimaforschung

Faktencheck Energiewende

## 3. VERBREITUNG DES WISSENS, MULTIPLIKATOREN

klima**aktiv**

Wachstum im Wandel

Klima- und Energiemodellregionen

## 4. ANREIZE FÜR DIE UMSETZUNG

Erneuerbare Energie, Mobilität, UFI, thermische Sanierung

## 5. ZUSAMMENFASSUNG

# HISTORISCHER ERFOLG FÜR KLIMASCHUTZ



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWEERTES  
ÖSTERREICH



*wissenschaftlich*  
2°C und 1,5° referenziert

*umfassend*  
alle Staaten NDCs

*dynamisch*  
NDCs alle 5 Jahre überprüft

# KLIMASCHUTZABKOMMEN VON PARIS

## RECHTSVERBINDLICHKEIT JA!

- Wird als Staatsvertrag ratifiziert (wie Kyoto-Protokoll)

## IN-KRAFT-TRETEN

- 55 Vertragsparteien der UNFCCC<sup>1</sup>, die zusammen 55% der globalen THG-Emissionen ausmachen, müssen ratifizieren, damit Abkommen in Kraft tritt
- Zeremonie zur Unterzeichnung am 22. April 2016 in New York

## SCHLUSSFOLGERUNGEN DES EUROP. RATES VOM OKTOBER 2014

- Reduktion der Treibhausgasemissionen bis 2030 um mindestens 40% gegenüber 1990
- Anteil erneuerbarer Energie von mind. 27%
- Verbesserung der Energieeffizienz um mind. 27% (Option der Erhöhung auf 30%)



# INHALT

## 1. KLIMASCHUTZABKOMMEN, PARIS

## 2. WISSEN SCHAFFEN

Klimaforschung

Faktencheck Energiewende

## 3. VERBREITUNG DES WISSENS, MULTIPLIKATOREN

klima**aktiv**

Wachstum im Wandel

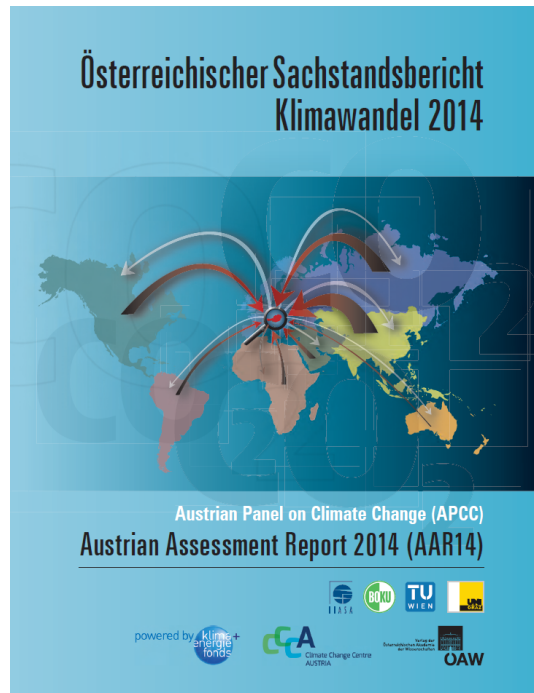
Klima- und Energiemodellregionen

## 4. ANREIZE FÜR DIE UMSETZUNG

Erneuerbare Energie, Mobilität, UFI, thermische Sanierung

## 5. ZUSAMMENFASSUNG

# SACHSTANDSBERICHT KLIMAWANDEL



Finanziert aus dem Klimaforschungsprogramm  
Austrian Climate Research Programme (ACRP)

Ziel: den wissenschaftlichen Kenntnisstand für  
Österreich kohärent und vollständig darzulegen

Mitarbeit von 240 österr. KlimaforscherInnen  
Nach der Systematik des IPCC

Österreich ist **stark betroffen** vom Klimawandel, weiterer T-Anstieg zu erwarten

Seit 1810 ist die mittlere Temperatur in Österreich um nahezu **2°C gestiegen**  
**weltweit** lediglich um knapp **1°C**, **die Hälfte davon seit 1980**

→ Ohne zusätzliche Maßnahmen globaler Temperaturanstieg bis 2100  
um 3-5° zu erwarten



# COIN – COST OF INACTION



Finanziert aus dem Klimaforschungsprogramm  
Austrian Climate Research Programme (ACRP)

Weltweit erste Studie zu den wirtschaftlichen  
Folgen des Klimawandels

Erstellt von der Universität Graz mit 18 weiteren  
europäischen Forschungsgruppen

Folgekosten durch den Klimawandel für  
Österreichs Volkswirtschaft von  
**bis zu 8,8 Milliarden Euro jährlich bis 2050**

Untersucht wurden jene 12 Schlüsselbereiche der österreichischen  
Klimawandelanpassungsstrategie.

- Betroffen sind **praktisch alle Sektoren**, besonders Forstwirtschaft, Tourismus und Gesundheit; Bedeutung des **Wintertourismus wird zurückgehen**
- Maßnahmen zur Anpassung **können Kosten reduzieren**

# FAKTENCHECK ENERGIEWENDE 2014



## 10 Mythen zur Energiewende wissenschaftlich untersucht

Zu hohe Förderung für erneuerbare Energie?

World Energy Outlook 2013 der IEA

**Subventionen, öffentlichen Beihilfen 2012:**

- **544 Milliarden USD für fossile Energieträger**
- 100 Milliarden USD für erneuerbare Energien
- ... Hinkley Point ...

Wandert Österreichs Industrie ab?

- Die Energiekosten machen für 92% der Wertschöpfung im Industriebereich nur 1,6% des Umsatzes aus
- Nicht die Energiekosten sind für **Standortqualität entscheidend**, sondern die **Innovationskraft**



# FAKTENCHECK ENERGIEWENDE 2015



10 weitere Mythen zur Energiewende  
wissenschaftlich untersucht

## Investitionen in fossile gehen zurück!

- Anleger, mit Gesamtvolumen **2,6 Billionen USD** bekennen sich dazu **Investitionen aus fossilen Energien zurückzuziehen**
- Investitionsvolumen in Erneuerbare wird in den nächsten 10 Jahren auf 2,8 Billionen USD steigen

## Kohleboom in China ist vorbei!

- Auslastung chinesischer Kohlekraftwerke fiel 2014 auf niedrigstem Stand seit 30 Jahren; **China Spitzenreiter in Windenergie 115,3 GW**
- Investitionen in saubere Energie in China im Vergleich zu 2011 auf 86 Mrd. USD verdoppelt, in Europa auf 46 Mrd. USD mehr als halbiert

# INHALT

## 1. KLIMASCHUTZABKOMMEN, PARIS

## 2. WISSEN SCHAFFEN

Klimaforschung

Faktencheck Energiewende

## 3. VERBREITUNG DES WISSENS, MULTIPLIKATOREN

**klimaaktiv**

Wachstum im Wandel

Klima- und Energiemodellregionen

## 4. ANREIZE FÜR DIE UMSETZUNG

Erneuerbare Energie, Mobilität, UFI, thermische Sanierung

## 5. ZUSAMMENFASSUNG

# KLIMASCHUTZINITIATIVE: klimaaktiv



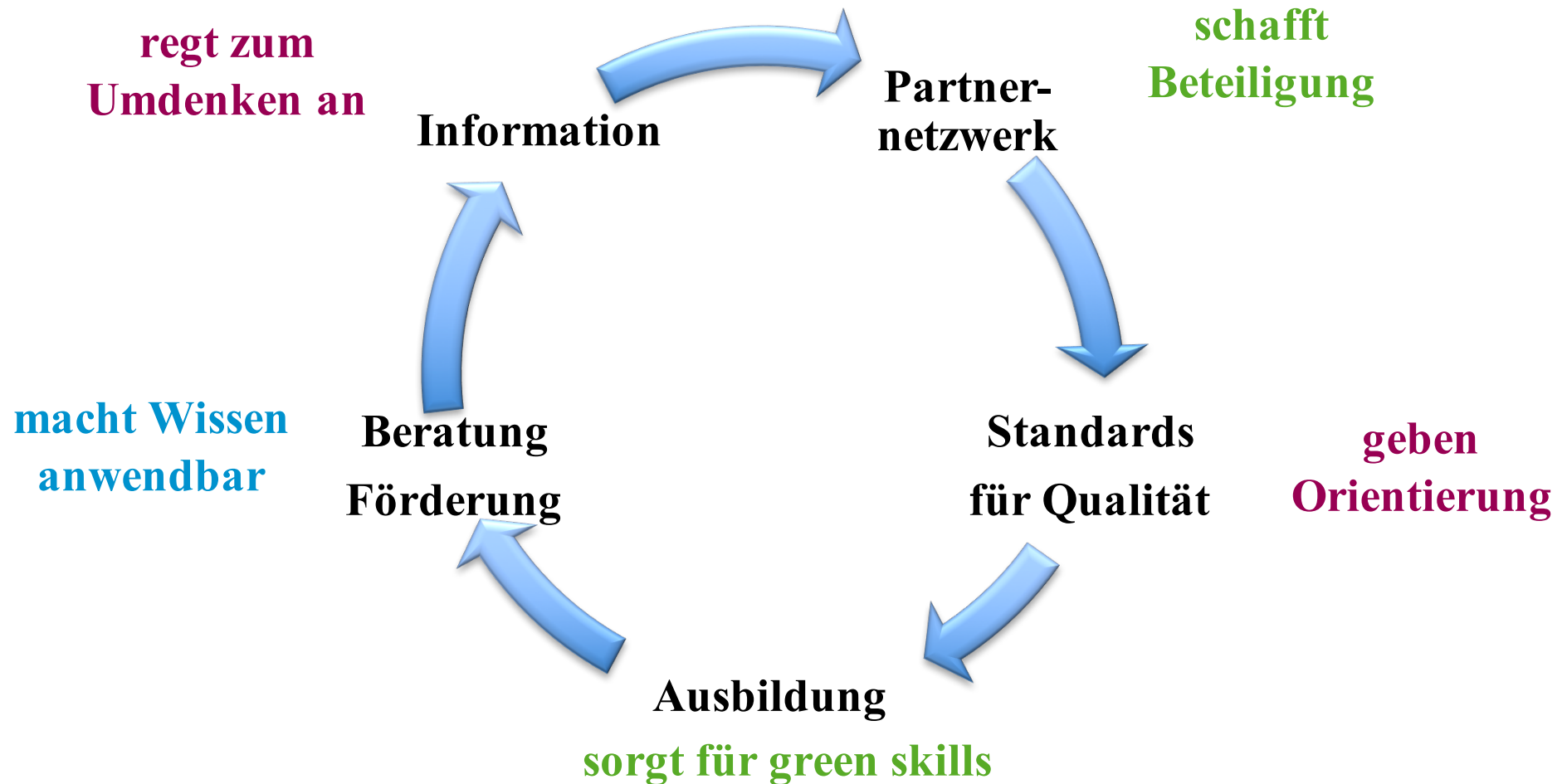
MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWERTES  
ÖSTERREICH



# klimaaktiv WIRKUNGSKREIS



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWERTES  
ÖSTERREICH



Endliche Ressourcen erlauben kein unendliches Wirtschaftswachstum.

Geld- und Finanzsystem, Wachstum und Arbeit, Verteilungsgerechtigkeit, Energiesystem und Messung von Lebensqualität

Nachhaltiges Wirtschaftssystem ist

→ ressourcenschonend, umwelt- und sozialverträglich

- **Was soll in Wirtschaft und Gesellschaft wachsen und was soll enden?**
- **Was stärkt unsere Resilienz?**
- **Welche Strukturen und Institutionen brauchen wir für den Wandel?**

# WACHSTUM IM WANDEL

## WER?

Initiiert vom BMLFUW, mehr als 20 Partnerorganisationen:

Ministerien, Landesregierungen,  
Interessensvertretungen, Unternehmen, Universitäten  
zivilgesellschaftlichen Organisationen

[www.foreurope.eu](http://www.foreurope.eu)

## WIE?

Konferenzen und Fachveranstaltungen,  
Grundlagenarbeit (Argumentarium, Zukunfts dossiers, Publikationen)  
Stakeholder-Dialoge (Policy Papers)





# WACHSTUM IM WANDEL KONFERENZ



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWEERTES  
ÖSTERREICH

WACHSTUM  
WANDEL

KONFERENZ 2016  
[www.wachstumimwandel.at](http://www.wachstumimwandel.at)



3. INTERNATIONALE KONFERENZ WACHSTUM IM WANDEL

GRENZEN TRANSFORMATION ENTWICKLUNG

**AN GRENZEN WACHSEN**  
**LEBEN IN DER TRANSFORMATIONSGESELLSCHAFT**

22.-24. FEBRUAR 2016 WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WIEN

# KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGIONEN

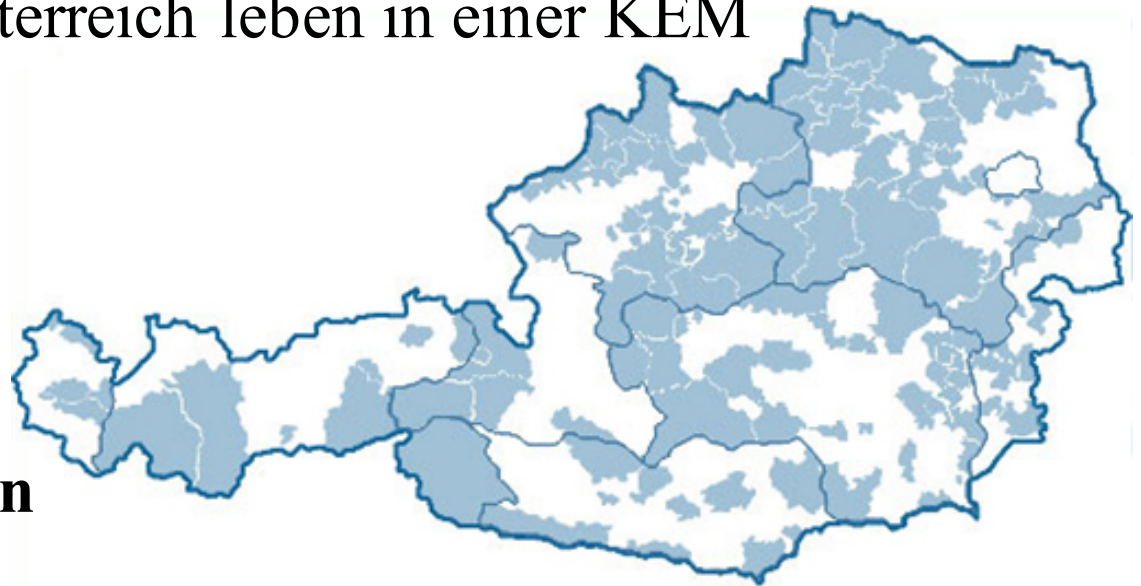


MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWEITES  
ÖSTERREICH

Begleitet Regionen auf dem Weg ihre lokalen Ressourcen optimal zu nutzen und unabhängig von fossilen Energieträgern zu werden.

**2,5 Mio. Menschen** in Österreich leben in einer KEM  
über **1000 Gemeinden** in  
**100 Modellregionen**

Schlüsselperson:  
**Modellregionsmanager/in**



Potentialerhebung → Leitbild → Umsetzungskonzept → Fahrplan

## KEM-Qualitätsmanagement

unterstützende Begleitung für KEM-Manager/in, Methodik von e5  
Coaching- und Bewertungssystematik für Gemeinden



Modellregionsmanager Vernetzungstreffen in St. Veit / Glan Juni 2015

# INHALT

## 1. KLIMASCHUTZABKOMMEN, PARIS

## 2. WISSEN SCHAFFEN

Klimaforschung

Faktencheck Energiewende

## 3. VERBREITUNG DES WISSENS, MULTIPLIKATOREN

**klimaaktiv**

Wachstum im Wandel

Klima- und Energiemodellregionen

## 4. ANREIZE FÜR DIE UMSETZUNG

Erneuerbare Energie, Mobilität, UFI, thermische Sanierung

## 5. ZUSAMMENFASSUNG

## Erneuerbare Energien

- Photovoltaik / Gebäudeintegrierte Photovoltaik
  - Photovoltaik bis 5kWp
  - Photovoltaik für die Landwirtschaft 5-30kWp
- Solarwärme
  - Solaranlagen für Private
  - Solarthermie – solare Großanlagen
  - Demoprojekte Solarhäuser
- Austausch von fossilen Heizsystemen durch erneuerbare Energien



## Multimodales Verkehrssystem – klimaaktiv mobil

- Kommunal, regional, betrieblich, touristisch  
**Gemeinde-, Betriebs-, Rufbusse, Anrufsammeltaxis**
- **Rad- und Fußgängerverkehr**  
Radinfrastruktur, Verleihsysteme, -abstellanlagen inkl.  
Marketing und Bewusstseinsbildung
- **Umstellung** von Transportsystemen, Fuhrparks und Flotten  
auf **alternative Antriebe**

## Forcierung Elektromobilität

- **Elektroautos** für Betriebe und Privatpersonen  
mit 100% erneuerbarer Energie



- 1993 gegründet, Zielgruppe vor allem Betriebe, Gemeinden

## ZIEL:

- Schutz der Umwelt, Vermeidung oder Verringerung von Belastungen durch Luftverunreinigung, klimarelevante Gase, Lärm und Abfall

## WAS?

- Biomasse, Solaranlagen, betriebliche Einsparmaßnahmen

Bisher 164.000 Projekte, Förderung 7,4 Mrd. Euro,  
ausgelöste Investitionen von 28,7 Mrd. Euro

# THERMISCHE SANIERUNG

## Mustersanierung

- Klima- und Energiefonds fördert Thermisch energetische Gebäudesanierungen auf höchstem Niveau
- Know-how Drehscheibe, Multiplikatorwirkung

## Sanierungsoffensive

- BMLFUW gemeinsam mit BMWFW
- Seit 2009 über 100.000 Anträge 600 Mio. Euro ausgeschüttet umweltrelevante Investitionen 4,2 Mrd. Euro
- 56% mehrgeschoßiger Wohnbau, 44% Einfamilienhäuser etwa die Hälfte auf hohem klima**aktiv** Gebäudestandard

# ZUSAMMENFASSUNG

## 1. KLIMASCHUTZABKOMMEN, PARIS

## 2. WISSEN SCHAFFEN

Klimaforschung

Faktencheck Energiewende

## 3. VERBREITUNG DES WISSENS, MULTIPLIKATOREN

klima**aktiv**

Wachstum im Wandel

Klima- und Energiemodellregionen

## 4. ANREIZE FÜR DIE UMSETZUNG

Erneuerbare Energie, Mobilität, UFI, thermische Sanierung

## 5. ZUSAMMENFASSUG



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWEERTES  
ÖSTERREICH



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**

DI DR. BETTINA BERGAUER  
Abteilung I/2  
Energie- und Wirtschaftspolitik  
[bettina.bergauer@bmlfuw.gv.at](mailto:bettina.bergauer@bmlfuw.gv.at)  
P +43 1 51522-1328